

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 15/16 (1890)
Heft: 8

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

3a Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonnirt wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Commissionsverleger
und alle Buchhandlungen
& Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum Fr. o. 30
Haupttitelzeile: Fr. o. 50

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von

RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, München,
Breslau, Köln, Frankfurt
a. M., Hamburg, Leipzig,
Dresden, Nürnberg, Stutt-
gart, Wien, Prag, Strass-
burg i. E., London, Paris.

Bd. XV.

ZÜRICH, den 22. Februar 1890.

N^o 8

Nordwestdeutsche Gewerbe- und Industrie-Ausstellung

verbunden mit einer **Allgemeinen Kunst-Ausstellung**, einer **Handels-Ausstellung (Colonien)**, einer **Marine-Ausstellung** unter Betheiligung der **Kaiserlichen Kriegs-Marine**. — **Ausstellung der deutschen Hochseefischerei**.
Gartenbau-Ausstellung etc.

Bremen — Mai bis October — 1890.

Bekanntmachung.

Den Verlag des **officiellen Katalogs** und des **officiellen Führers** der Nordwestdeutschen Gewerbe- und Industrie-Ausstellung, sowie das alleinige Recht zur Annahme von Inseraten für diese Publicationen haben wir der Firma **Rudolf Mosse** übertragen und sind alle diesbezüglichen Anfragen an diese Firma zu richten. — Zugleich machen wir darauf aufmerksam, dass der **officielle Katalog**, der **officielle Führer** und die Ausstellungs-Zeitung die **einzigen** officiellen Publicationen sind, in welchen Annoncen Aufnahme finden dürfen.

Bremen, 3. Febr. 1890.

Der Vorstand des Ausstellungsvereins.

Ausführliche Prospekte über den Katalog und Führer der Bremer Ausstellung stehen Interessenten auf Wunsch zur Verfügung.

Rudolf Mosse, Zürich, Schiffplände 32.

Gotthardbahn Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Uebernahme der Unterbauarbeiten für das II. Geleise zwischen der Station Lavorgo und dem Eingang des Piano-Tondo Kehrtunnels wird hiemit zur Bewerbung ausgeschrieben. Die vorkommenden Arbeiten bestehen im Wesentlichen aus:

Erd- und Felsabtrag im Freien	circa 19,500 m ³
Tunnelausbruch	„ 4,650 „
Mörtelmauerwerk im Freien	„ 5,850 „
„ „ Tunnel	„ 860 „
Trockenmauerwerk	„ 1,100 „
Steinsätze	„ 1,700 „
Grundbau	„ 1,600 „
Beschotterung	„ 2,100 „

Unternehmer, welche sich um die Uebernahme dieser Arbeiten bewerben wollen, können die Pläne, Vorausmaasse und Bedingungen auf unserm Baubureau in Faido einsehen und dort die Offertformulare in Empfang nehmen.

Die Angebote sind bis zum 8. März 1890 bei der unterzeichneten Direction einzureichen.

Luzern, den 18. Februar 1890

(M 5958 Z)

Die Direction der Gotthardbahn.

Zum Verkaufen.

Die Stadtverwaltung von Bern ist in der Lage, **2 Wasserräder** zu veräussern, welche 4 Jahre zum Betrieb einer Fabrik an der Matte in Bern gedient haben, nämlich

- 1) Ein grösseres Rad, mittel- oder unterschlächtig zu gebrauchen, eventuell auch in ein obereschlächtiges umzuändern.

Wellendurchmesser 200 mm.

Radius bis Anfang der Schaufeln 1,750 m.

Breite der Schaufeln 2,300 „

Tiefe „ „ 0,460 „

Anzahl „ „ 26

Dasselbe ist ganz aus Eisen gearbeitet, die Schaufeln aus Holz, mit Eisenblech beschlagen.

- 2) Ein kleineres unterschlächtiges Rad, ebenfalls aus Eisen gearbeitet.

Wellendurchmesser 150 mm.

Radius bis Anfang der Schaufeln 1,735 m.

Breite der Schaufeln 0,870 „

Tiefe „ „ 0,390 „

Anzahl „ „ 31

Nähere Auskunft ertheilt der Stadtingenieur.

Kaufangebote sind an hiesiger Stelle bis 10. März 1890 einzureichen.

Bern, 19. Februar 1890:

(M 5927 Z)

Der städtische Baudirector:

Hodler.

Steinbruch-Gesellschaft Ostermundigen bei Bern.

(M 5028 Z)

Blauer und gelber Sandstein. Lieferung als Rohmaterial auf's Mass in jeder Grösse oder behauen nach Plänen und Zeichnungen.